

Karin Hanf, Allgemeinärztin aus Mühldorf – „ich würde mir wünschen, dass sich mehr Kollegen mit dem Thema der Magnetfeld – Therapie beschäftigen.“



Als Medizinerin empfehle ich die Magnetfeld Resonanz Stimulation zumeist Patienten mit degenerativen Gelenkerkrankungen. Meine Erfahrungen haben mir gezeigt, dass diese Patienten dadurch sehr schnell schmerzfrei werden können und so größere Operationen vermeiden beziehungsweise länger aufschieben können. Aber auch der Heilungsverlauf frischer Verletzungen, wie zum Beispiel Knochenbrüchen und offener Wunden, sowie die eindeutig positive Verbesserung bei chronischen Hautkrankheiten sprechen eine deutliche Sprache. Natürlich verwende ich das Magnetfeld schon seit längerem auch für mich persönlich und für meine Familie. Mit morgendlicher und abendlicher Anwendung hilft es mir, optimal zu regenerieren und meine Energiespeicher wieder aufzufüllen. Darüber hinaus erspart es mir nach sportlichen Aktivitäten den Muskelkater am Tag danach. Seit ich mein Vita Life System benutze, ist diese Begleiterscheinung des Sports Vergangenheit. Beispiele gäbe es noch genügend, derer zwei werde ich hier noch anführen: für meine Mutter, mittlerweile 71 Jahre alt, ist es eine perfekte Anti-Aging-Therapie. Sie nutzt das Magnetfeld ebenfalls zweimal am Tag, spielt noch zwei Stunden Tennis am Stück, macht Bergtouren und ist biologisch 10 Jahre jünger. Das zweite Beispiel war mein Hund Chica (gestorben mit 14 Jahren), womit wir den Gedanken der Placebo Wirkung getrost vergessen können – Hunde kann man diesbezüglich nicht beeinflussen. Immer wenn Chica bemerkte, dass ich mich auf die Matte legte, kam sie mit dazu. Mit Hilfe dieser Therapie konnte sie, trotz einer unfallbedingten Arthrose des Hüftgelenks, noch bis an ihr Lebensende einwandfrei laufen. Bleibt noch anzumerken, dass in der Tiermedizin die Magnetfeld Resonanz Stimulation bereits seit Jahrzehnten Anwendung findet, v.a. im Pferdesport – warum nicht auch beim Menschen???

*Ihre Karin Hanf*